

# Niemand wird kommen

Autor(en): **Brambach, Rainer**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Profil : sozialdemokratische Zeitschrift für Politik, Wirtschaft und Kultur**

Band (Jahr): **57 (1978)**

Heft 3

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-347528>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Was wir wirklich werden lernen müssen, ist, unseren Tätigkeitsdrang auf Gebiete zu lenken, in denen die Werte der Natur und der menschlichen Natur, statt zerstört zu werden, erhöht werden.

Solche Betätigungsfelder gibt es auf den Gebieten der körperlichen und geistigen Ertüchtigung, der kulturellen und künstlerischen Entwicklung, der Pflege und Hege der Natur, und der qualitativen Verbesserung unserer Wohnstätten, unserer Arbeitsstätten, unserer Siedlungen und unserer Städte. Es ist gerade die Arbeiterbewegung, die sich von Anfang an für diese Belange eingesetzt hat. Organisationen wie die «Naturfreunde», die Volksbildungsvereine, Sportvereine usw., sind jene Bestrebungen, an die wir als Sozialisten anknüpfen müssen, um einen Ausweg aus einer selbstzerstörenden materiellen Konsumgesellschaft zu finden. *Viktor Gruen*

---

## Niemand wird kommen

Niemand kam über das Feld.  
Nur Regengewölk, Wind.  
Niemand wird kommen, der sagt:

Lehmgestalt, steig aus dem Graben,  
ich habe deine Gedanken gehört.  
Gehe! Die schöne Welt erwartet dich.

Niemand ruft: He, noch nicht unterwegs?  
Dein Freibrief ist gültig,  
leicht lesbar die Schrift der Redlichkeit.

Ich sah als Kind auf dem Jahrmarkt  
den Tanzbären sich drehen,  
hielt mich später am Tage versteckt,  
kenne einige Gefängnisse inwendig  
und auswendig die Sprache der Henker.

Niemand. Regengewölk, Wind.

*Rainer Brambach*